



## STADTRATSFRAKTION

Fraktionsvorsitzende  
Sigrid Engelbrecht

Kaulbachstr. 2 d  
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 56 03 75  
Fax 0921 / 56 04 49  
Mobil-Tel. 0170 / 73 53 777  
www.gruene-bayreuth.de  
e-mail: sigrid.engelbrecht@t-online.de

---

Bayreuth, 23.04.2007

## Klimaschutz in der Stadt Bayreuth

Antrag nach § 14.5 G.O.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Klimawandel findet nicht in ferner Zukunft statt, sondern jetzt und auch hier in der Stadt Bayreuth. Deswegen müssen wir auch jetzt und hier handeln. Nur Schäden zu beheben greift zu kurz, wir müssen zugleich die Ursachen wirksamer bekämpfen. Die Stadt Bayreuth muss aktiver im Klimaschutz werden. Klimaschutz auf kommunaler Ebene heißt v.a. effektive Vor-Ort-Strategien zu entwickeln, wie und wo klimaschädigende Emissionen beseitigt oder zumindest verringert werden können. Drei Bereiche lassen sich hier benennen:

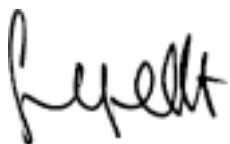
- die Verwaltung selbst als Organisation, von deren Aktivitäten Auswirkungen auf die Umwelt bzw. das Klima ausgehen.
- Die Stadt in ihrer Verantwortlichkeit für die soziale, wirtschaftliche und ökologische Infrastruktur, mit ihrem Einfluss auf die kommunale Umweltpolitik und kommunale Planungshoheit.
- Die Stadt als die den Bürgerinnen und Bürgern nächste Verwaltungsebene, die über ihre Öffentlichkeitsarbeit und Vorbildwirkung Veränderungen der Konsumgewohnheiten und der klimarelevanten Verhaltensweisen in den privaten Haushalten anregen und bewirken kann.

Eine verantwortungsbewusste Klimapolitik muss Strategien zur Anpassung an das sich verändernde Klima entwickeln, um die negativen Auswirkungen so weit wie möglich zu begrenzen. Der bisherige Umweltbericht als bloße Nachbereitung vollzogenen Verwaltungshandelns ist als alleinige Dokumentationsinstrument ohne konkrete Zielvorgaben nicht mehr zeitgemäß. Heute sind in erster Linie vorausschauendes Planen und Handeln gefordert.

Konkrete Zielvorgaben und Indikatoren und eine Reihe zukunftsweisender Projekte hatte über einen längeren Zeitraum hinweg die Lokale Agenda 21 beinhaltet, doch nach dem (von der Stadtratsmehrheit damals so gewollten) Wegfall der Bürgerbeteiligung gab es keine Projekte mehr und es wurde vonseiten der Verwaltung zu unkonkreten Zielsetzungen und einer ebenfalls vorwiegend rückschauenden Berichterstattung übergegangen. Deswegen beantrage ich für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Unabhängigen den Bereich Klimaschutz und Umweltschutz unter der Einbeziehung einer breiten Bürgerbeteiligung neu zu konzipieren.

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Initiierung von bürgerInnen-offenen Workshops zu einzelnen Klimaschutz-Aspekten wie Verkehr, Energieeffizienz, Wasser usw. nach dem Vorbild des aktuell laufenden Prozesses zur Innenstadtbelebung (Plenum mit Einzelforen). Ziel soll die Entwicklung eines Klimaschutzkonzepts für die Stadt Bayreuth mit einzelnen Klimaschutzziele unter Berücksichtigung neuer fachlicher Standards sein.
2. Die Verwaltung wird gebeten als fachlichen Input den aktuellen Umsetzungsstand von früheren Beschlüssen des Stadtrats und der Ausschüsse zum Thema Klimaschutz darzustellen. Dabei sind alle aktuell vorhandenen CO<sub>2</sub>-Minderungspotentiale aufzuzeigen.
3. In den Prozess der Erarbeitung und Umsetzung der Klimaschutzziele ist die Energieagentur Oberfranken als unabhängige fachkompetente Institution einzubeziehen.
4. Aus den Klimaschutzziele werden einzelne, zeitlich und inhaltlich konkretisierte Maßnahmen entwickelt.



Sigrid Engelbrecht  
(Fraktionsvorsitzende)